

Kartoffelpreise 27. KW 2024 alle Preise in €/dt		Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
		von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ
Erzeugerpreis, frei Erfasser oder Abpacker im Nahbereich, Handelsklasse I, lose, vor Abzug der Sortierkosten	festkochend	43,0			43,0			43,0						43,0 - 48,0	45,5	45,5
	vorw. festk.	43,0			43,0			43,0						43,0 - 48,0	45,5	45,5
	mehlig koch.	43,0			43,0			43,0						43,0 - 48,0	45,5	45,5
Versandhandelsabgabepreise lose	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
Großhandelsabgabepreise mit Sack Mindestliefermenge eine Palette	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
Erzeuger- Verbraucher-Direktverkehr 10/12,5 kg Säcke + 25 kg	festkochend	90,0														
	vorw. festk.	90,0 - 120,0	105,0	105,0				75,0								
	mehlig koch.															
Abgabepreise für geschälte Kartoffeln franco, Mindestliefermenge 50 kg roh	festkochend	135,0 - 142,0	139,0	139,0	106,0 - 142,0	127,0	130,0	106,0 - 142,0	126,5	128,5	106,0 - 142,0	125,0	130,0	106,0 - 142,0	125,0	130,0
	vorw. festk.	118,0 - 160,0	139,5	139,5	106,0 - 180,0	129,0	130,5	106,0 - 180,0	133,5	135,0	106,0 - 142,0	125,0	130,0	106,0 - 142,0	125,0	130,0
	mehlig koch.	135,0 - 142,0	139,0	139,0	106,0 - 141,0	128,5	131,5	106,0 - 142,0	126,5	128,5	106,0 - 142,0	125,0	130,0	106,0 - 142,0	125,0	130,0
Abgabepreise für geschälte Kartoffeln franco, Mindestliefermenge 50 kg gedämpft	festkochend	155,0 - 160,0	157,5	157,5	136,0 - 160,0	149,0	149,0	133,0 - 175,0	148,5	148,5	136,0 - 160,0	149,0	149,0	136,0 - 160,0	149,0	149,0
	vorw. festk.	150,0 - 160,0	155,0	155,0	136,0 - 160,0	149,0	149,0	133,0 - 175,0	148,5	148,5	136,0 - 160,0	149,0	149,0	136,0 - 160,0	149,0	149,0
	mehlig koch.	155,0 - 160,0	157,5	157,5	136,0 - 160,0	149,0	149,0	133,0 - 175,0	148,5	148,5	136,0 - 160,0	149,0	149,0	136,0 - 160,0	149,0	149,0
Bezugspreise Packer Land (auch Ausland), Sorte																
Frittenrohstoff 40 mm+; 360g UWG, ab Versandstation																
Schälware, ab Versandstation																
Verarbeitungsrohstoff																
Futterkartoffeln																

Mecklenburg-Vorpommern

Inzwischen werden hierzulande nur noch Frühkartoffeln deutscher Herkunft gepackt. Diese kommen in allen drei Sortengruppen aus dem Raum Hannover-Burgdorf, aus dem Breisgau und zum Teil aus der Pfalz. Die Ware ist größtenteils festschalig. Für die Schälung werden bereits Frühkartoffeln aus der Region, Sorte Paroli, genutzt. Diese Knollen sind noch losschalig. Andernorts werden noch alterntige Kartoffeln geschält, die Schälverluste liegen zwischen 40 und 42%. An den Schälkartoffelpreisen hat sich im Vergleich zur Vorwoche nichts geändert. Die Preise für Packware geben Ende der Woche deutlich nach. Regional haben starke Regenfälle das Roden für die Frischversorgung, Hofvermarktung und Schälung, kurzzeitig unterbrochen. Das Krautschlagen auf ersten Beständen musste ebenfalls verschoben werden.

Brandenburg

Immer mehr Landwirte liefern Frühkartoffeln, um von den hohen Preisen zu profitieren. So werden hierzulande inzwischen Frühkartoffeln aus Brandenburg, Sachsen-Anhalt, der Pfalz und aus dem Raum Hannover gepackt. Sie kosten 80 EUR/dt ab Station, kommende Woche sinken die Preise auf 73 bis 74 EUR/dt ab Station. Alle Herkünfte sind festschalig. Restpartien von Importen aus Israel und Spanien kommen ebenfalls noch in die Tüten. Der Absatz von Packware ist gleichbleibend gut. Teils werden inzwischen Frühkartoffeln geschält, andernorts werden weiterhin alterntige Knollen mit akzeptabler Ausbeute geschält. Vereinzelt wurden die Schälkartoffelpreise zurückgenommen, überwiegend blieben die Preise auf dem Vorwochenniveau. Die Feldbestände präsentieren sich sehr unterschiedlich. Einige Bestände sind mit Krautfäule befallen, vereinzelt ist Wurmbefall aufgetreten.

Sachsen

Hierzulande werden diese Woche noch deutsche Speisekartoffeln aus der Ernte 2023 gepackt. Restposten ausländischer Frühkartoffeln aus Israel und Spanien ergänzen das Sortiment, welches inzwischen überwiegend mit Pfälzer Ware bestückt wird. In der kommenden Woche werden nur noch Frühkartoffeln aus Deutschland abgepackt. Mit dem zunehmenden Angebot deutscher Frühkartoffeln sinkt das Preisniveau, welches für die Pfälzer Ware derzeit noch zwischen 83 und 85 EUR/dt ab Station liegt. Die Qualitäten hiesiger Speisefrühkartoffeln sind je nach Wetterlage noch nicht immer stabil. Schwülwarme Witterung verursacht insbesondere bei losschaliger Ware Qualitätsprobleme. Die aktuell kühlen Temperaturen sind deutlich besser für den Kartoffeltransport. Der Speisekartoffelabsatz bleibt unverändert ruhig. Die Schälkartoffelpreise verharren auf dem Vorwochenniveau.

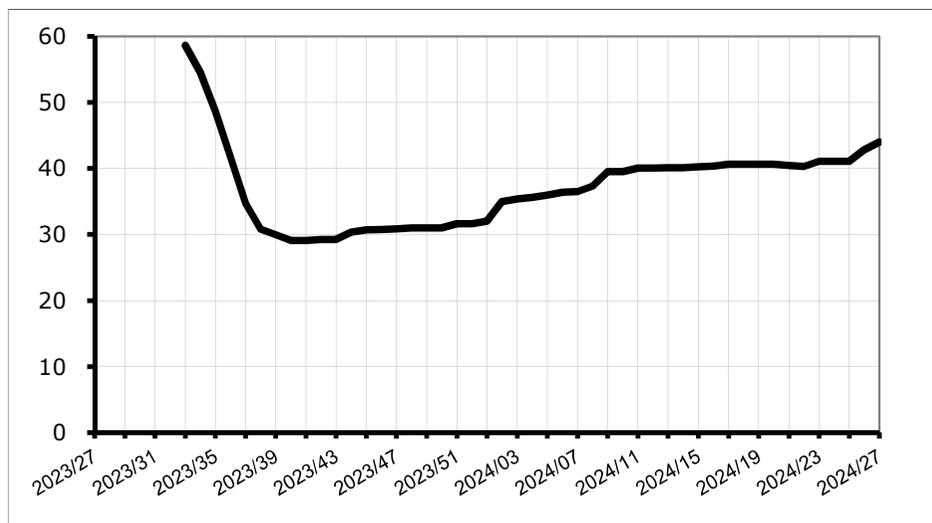
Sachsen-Anhalt

Hiesige Packer verbrauchen derzeit die restlichen Frühkartoffelimporte aus Spanien, Israel und Ägypten. Am Preisniveau hat sich zuletzt für diese Ware nichts mehr geändert. Inzwischen werden zunehmend deutsche Frühkartoffeln aus dem Raum Hannover gepackt. Diese kostet 80 EUR/dt ab Station. Der Absatz von abgepackter Speiseware wird ferienbedingt als ruhig bezeichnet. Das betrifft ebenso die Nachfrage nach Schälkartoffeln, welche während der Schulferien immer deutlich geringer ist. Die Feldbestände präsentieren sich gut. Schäden durch kräftige Niederschläge wurden nicht gemeldet.

Thüringen

Die Lagerkartoffeln aus der Ernte 2023 sind raus aus dem Sortiment. Es werden nur noch Frühkartoffeln gepackt. Dazu gehören Importe aus Israel und Restposten aus Ägypten und Spanien, sowie inzwischen überwiegend deutsche Frühkartoffeln aus der Pfalz und die erste regionale Ware. Noch sind die deutschen Frühen nicht immer festschalig. Das Preisniveau der Importware bleibt unverändert hoch, was letztendlich den Verkauf der Restmengen verlangsamt. Pfälzer Ware wird um die 80 EUR/dt ab Station gehandelt. Die Schälkartoffelpreise bleiben unverändert auf dem Vorwochenniveau. Die Feldbestände sind gut entwickelt, Regenfälle haben die ersten Rodungen unterbrochen.

Erzeugerpreis, vorw. festkochend



geschälte Kartoffeln, roh, festkochend

